

4118 Rodersdorf, 12. Oktober 2020

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner

Zusammenarbeit ist das übergreifende Thema, wenn wir uns die Herausforderungen anschauen, die die wir in diesem Jahr bewältigt oder in Angriff genommen haben und die auch noch vor uns liegen. Der Gemeinderat freut sich sehr, dass die Absprache und der rege Austausch mit den Nachbargemeinden Früchte trägt. Eine gemeinsame Stellungnahme der Gemeinden Metzerlen-Mariastein, Burg im Leimental und Rodersdorf zum Buskonzept schafft mehr Gehör beim Kanton, bei Partnern und gibt unserer Region eine stärkere Stimme. Das grenzüberschreitende Projekt des Velowegs zeigt, dass Ideen, Gedanken und auch Visionen an Grenzen keinen Halt machen und wir so gemeinsam Grosses und Erfreuliches bewirken können. Das Näherrücken auf Verwaltungsebene mit Metzerlen-Mariastein fängt an zu greifen. Die Mitarbeitenden der beiden Verwaltungsteams arbeiten auf verschiedenen Ebenen zusammen. Änderungen und Arbeitsaufteilungen können so auch aufgrund von freudigen Ereignissen bei Mitarbeiterinnen ressourcenschonend aufgefangen und erfolgreich umgesetzt werden.

Letztlich ist es aber auch ein grosser Akt der Zusammenarbeit, wenn wir die Herausforderungen, die das SARS CoV-2 nach wie vor an uns stellt, erfolgreich meistern wollen: Es geht nur mit Rücksichtnahme, Einhalten der Massnahmen und gegenseitigem Unterstützen. Tragen wir uns und unserem Gegenüber stets Sorge!

Wir Rodersdorfer und Rodersdorferinnen sind privilegiert. Uns fehlt es auf keiner Linie an Angeboten. In diesem Jahr 2020 hat das Wort Erntedank eine zusätzliche Bedeutung gewonnen. Wir wissen, dass unsere Gesellschaftsstruktur strapazierfest ist. Wir wissen, dass unsere Grundversorgung im Lebensmittel- und Gesundheitsbereich sichergestellt ist, der Arbeitsmarkt zwar eine Delle erlitten hat, jedoch bereits wieder Zeichen der Erholung zeigt und dass das politische System in der Schweiz sich für Grundrechte aller einsetzt. Dafür können wir sehr dankbar sein!

Persönlich ist es mir ein grosses Anliegen, allen Personen, die sich für unser Gemeinwohl engagieren und sich mit grossem Einsatz für das Funktionieren unserer Gemeinde verantwortlich zeigen, herzlich danke zu sagen!

Mit Erntedankgrüssen



Dr. Karin Kälin Neuner-Jehle
Gemeindepräsidentin